

Berlinale Generation 14+ : Bericht der Hermann-Hesse-Schule, Leistungskurs Englisch, Q2

Filme: **The Inland Road von Jackie van Beek – Neuseeland 2017**
 Weirdos von Bruce McDonald – Kanada 2016



Begleitende Lehrerinnen: Heike Glindemann

Berlinale-Schulprojekt 2017

Filmtitel	The Inland Road von Jackie van Beek – Neuseeland 2017 Weirdos von Bruce McDonald – Kanada 2016
Fach	Englisch
Vorbedingungen Schulumfeld/ Lerngruppe	<p>Die Hermann-Hesse-Schule ist ein Gymnasium in Kreuzberg und wird derzeit von ca. 550 Schülerinnen und Schülern besucht. Derzeit gibt es im zweiten Semester drei Leistungskurse Englisch, von denen einer am Berlinale-Projekt teilgenommen hat. Dieser Kurs besteht aus 14 Schülerinnen und Schülern.</p> <p>Die Schüler des Leistungskurses haben Kinoerfahrung, haben aber noch nie die Berlinale besucht.</p> <p>Aufgrund der Lage der Klausurtermine und der im Englischabitur geforderten Textformate sowie der Tatsache, dass viele der Schülerinnen und Schüler des LK im schriftlichen Bereich sehr leistungsschwach sind, war bereits im Vorfeld klar, dass nach dem Besuch der Filme nicht mehr viel Zeit zur inhaltlichen Nachbereitung zur Verfügung stehen würde. Deswegen legte ich den Schwerpunkt der Reihe auf die Vorbereitung.</p> <p>Die Schulleitung ermöglichte mir leider nicht die Sichtung des ersten Films, <i>Weirdos</i>, so dass der angestrebte Vergleich zwischen beiden Filmen im Vorfeld auf struktureller Ebene erarbeitet werden musste.</p>
Didaktisch- methodische Vorüberlegungen	Bei den Besprechungen im Vorfeld wurde deutlich, dass die Schülerinnen und Schüler nur sehr unklare oder gar keine Vorstellungen davon hatten, was ein Filmfestival ausmacht,

	<p>auch die Berlinale hatten sie eher am Rand als Medienspektakel wahrgenommen. Zudem wurden in sprachlicher Hinsicht erhebliche Lücken deutlich, v.a. was das mit dem Thema „Film“ zusammenhängende Vokabular betrifft. Aus diesen Gründen entschloss ich mich, zunächst das Vokabular in diesem Bereich anhand einer Beschäftigung mit Filmfestivals im Allgemeinen und zum Teil auf eher spielerische Weise zu erarbeiten.</p> <p>Da ich nur einen der beiden Filme im Vorfeld hatte sehen können, aber beide als Roadmovies angekündigt waren, entschloss ich mich weiterhin, mit den Schülerinnen und Schülern das für das Genre des Roadmovies wesentlich Erzählmuster der Heldenreise (Englisch: Hero's Journey) zu erarbeiten, da ich davon ausging, dass die Kenntnis dieser Struktur für den inhaltlichen Vergleich der beiden Filme in jedem Fall hilfreich sein würde.</p> <p>Das Sprachniveau in dem Leistungskurs ist von Schülerin zu Schüler sehr unterschiedlich, so dass die Nachbereitung der Filme auch eine Inhaltssicherung leisten muss.</p>
Zeitumfang	<p>Ohne die Filmbesuche insgesamt fünf Blöcke, eine Einzelstunde (elf Stunden):</p> <p>Vor dem Filmbesuch:</p> <p>1 Block: Film Festival – Vocabulary and Guessing Game 1 Block: Famous Film Festivals – Internet-Recherche, Kurzvorträge 2 Blöcke: The Hero's Journey – Erarbeitung einer verbreiteten Erzählstruktur, Anwendung auf bekannte Filme</p> <p>Nach dem Filmbesuch:</p> <p>1 Block: Reflexion, Austausch, Erarbeitung von Plakaten zur Hero's Journey 1 Einzelstunde: Fertigstellung der Plakate, Vorstellung der Plakate, abschließender Vergleich und Austausch</p>

Stunden- und Projektstruktur:

<p>1. Block: Film Festival - Vocabulary and Guessing Game</p>	<p>Als Einstieg versuchen die SuS einen Film zu erraten, der von der FL auf englisch beschrieben wird („Fantastic Beasts and Where to Find Them“). Das in der Beschreibung vorkommende Vokabular wird vertieft, indem die SuS zunächst in PA Wortlisten erstellen und daran anschließend in Einzelarbeit mehrere eigene Filmrätsel erstellen, die dann von dem restlichen Kurs erraten werden müssen. Das Vokabular wird abschließend mit einem Vokabelspiel wiederholt.</p>
<p>2. Block: Famous Film Festivals - Internet- Recherche, Kurzvorträge</p>	<p>Zu Beginn der Stunde wird das in der letzten Stunde erarbeitete Vokabular anhand eines Vokabelspiels wiederholt. Die SuS recherchieren dann zu verschiedenen Filmfestivals (Berlinale, Cannes, Biennale) und präsentieren ihre Ergebnisse in Form von Kurzvorträgen.</p> 
<p>3. Block The Hero's Journey - Erarbeitung einer verbreiteten Erzählstruktur</p>	<p>Die SuS erarbeiten anhand eines Arbeitsblattes die Erzählstruktur der <i>Hero's Journey</i>.</p> <p>Dabei werden in dem für den Kurs anspruchsvollen Text zunächst unbekannte Wörter Ausdrücke recherchiert und die Struktur anschließend in einen Kreisdiagramm übersetzt, das abschließend gemeinsam an der Tafel ergänzt und reflektiert wird.</p>  <p>Bildquelle: Wikipedia</p>
<p>4. Block Vertiefung der Erzählstruktur</p>	<p>In der darauf folgenden Doppelstunde wird das in der letzten Stunde erarbeitete Erzählmuster zunächst an der Tafel rekonstruiert, danach versuchen die Schülerinnen, es auf ihnen bekannte Filme anzuwenden. Die Ergebnisse werden in einem Gallery Walk besprochen.</p>
<p>Filmbesuche</p>	<p>Die SUS erhielten für den Berlinalebesuch zwei Beobachtungsaufträge: 1.) <i>Who is the hero or heroine of the film? Is it only one person?</i> 2.) <i>Is their journey an external or an internal one?</i></p>
<p>5. Block: Reflexion, Austausch, Erarbeitung</p>	<p>Im Anschluss an die Sichtung der Filme werden zunächst die Beobachtungsaufgaben ausgewertet sowie ganz allgemein erste Eindrücke ausgetauscht. In einem zweiten Schritt erstellen die SuS in drei Gruppen</p>

<p>von Plakaten zur Hero's Journey</p>	<p>Lernplakate. Die drei Gruppen beschäftigen sich jeweils mit einem/einer der insgesamt drei jugendlichen Helden/Heldinnen in den drei Filmen und stellen auf ihren Lernplakaten dar, welche innere oder äußere Reise von dem jeweiligen Held/der jeweiligen Heldin unternommen wird. Anhand der Frage, was genau das Monster ist, das die jeweilige Figur zu besiegen hat, kann der Grundkonflikt der Figur benannt werden. Die Erarbeitung der Plakate in Gruppenarbeit dient zugleich der Inhaltssicherung, da die SuS den Inhalt der Filme beim einmaligen Sehen unterschiedlich gut verstanden haben.</p>
<p>Abschließende Einzelstunde: Vorstellung der Plakate, abschließender Vergleich und Austausch</p>	<p>In der Abschlussstunde stellen die SuS einander ihre Arbeitsergebnisse erneut in Form eines Gallery Walks vor. In der abschließenden Diskussion tauschen sich die SuS erneut über die Filme aus und können diese jetzt auf einem vertieften Niveau reflektieren.</p>